

**1. Anwendungsbereich**



**Pflanzenbestandteile mit möglicher irritativer, sensibilisierender oder toxischer Wirkung.**  
**landwirtschaftliche und gartenbauliche Urproduktion, Baumpflegearbeiten, Pflegearbeiten in Parks und Gärten, Grünpflegearbeiten in Wald und Forst.**

**2. Gefahren für Mensch und Umwelt**



Gesundheitliche Wirkungen:  
 Von Pflanzenstäuben z. B. Runzelblättriger Schneeball - Viburnum rhytidophyllum oder Platane (Arten der Gattung Platanus) kann eine irritative (reizende) Wirkung der Atemwege (Husten) und der Haut (Kontaktdermatitis) ausgehen. Zudem kann von bestimmten Pflanzeninhaltsstoffen z. B. Brennnessel (Arten der Gattung Urtica), Christusdorn (Euphorbia milii) und Weihnachtsstern (Euphorbia pulcherrima) eine irritative (reizende) Wirkung der Haut ausgehen. Von Pflanzenbestandteilen (Pollen, Pflanzensäfte und stäube) kann eine sensibilisierende Wirkung auf die Atemwege ausgehen, welche zu allergischen Reaktionen (z. B. Schnupfen, Asthma) führen kann. Von Sesquiterpenlactonen und Zierpflanzenbestandteilen kann eine sensibilisierende Wirkung auf die Haut ausgehen, welche zu (Kontaktdermatitis) führen kann. Pflanzenstäube können toxische (giftige) Wirkungen an den Atemwegen (z. B. Lungenödem) hervorrufen. Bestimmte Pflanzenarten können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.  
 Pflanzenteile können zu Verletzungen der Augen und der Haut führen.

**3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln**



**Hygienevorgaben:**

- Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
- Der Hautschutzplan ist zu beachten.
- Die Pausen- oder Bereitschaftsräume bzw. Tagesunterkünfte nicht mit stark verschmutzter Arbeitskleidung betreten.

**Maßnahmen zur Reinigung:**

- Arbeitsbereich und verwendete Arbeitsmittel sind sachgerecht zu reinigen.
- Hände reinigen.
- Nach Verlassen des Arbeitsbereiches ist PSA zum mehrfachen Gebrauch (Korbbrille, Handschutz bei mechanischer Gefährdung, Schuhwerk) abzulegen und sachgerecht zu reinigen.

**Maßnahmen zur Verhütung einer Exposition:**

- Für Personen, die irritative Wirkungen auf bestimmte Pflanzen zeigen, ist die Meidung des Kontaktes mit diesen Pflanzen zu empfehlen.
- Unnötiges Bewegen der Pflanzen ist zu vermeiden.
- Händischer Kontakt ist durch Verwendung mechanischer Hilfsmittel zu vermeiden.
- Arbeiten sind soweit möglich bei hoher Luftfeuchtigkeit durchzuführen.
- Nach Möglichkeit sind Schnitt- oder z. B. Häckselmaßnahmen an Platanen während der laubfreien Jahreszeit der Bäume auszuführen.
- Zum optimalen Erhalt der Schutzbarriere der Haut werden der Einsatz von Hautschutz- und Hautpflegemitteln und zur Hautreinigung schonende Hautreinigungsmittel mit hautneutralem pH-Wert (ca. 5,5) empfohlen.



### Empfohlene PSA beim Umgang mit irritativen, sensibilisierenden oder toxischen Pflanzen:

- Korbbrille
- partikelfiltrierender Atemschutz (im Handel erhältlich als Feinstaubmaske) FFP2/FFP3 mit Ausatemventil
- körperbedeckende Arbeitskleidung mit Kopfbedeckung oder Chemikalienschutzanzug, z. B. Einweg-Overall Chemikalienschutz Typ 4B
- Schutzhandschuhe mit ausreichender mechanischer Belastbarkeit
- geschlossene leicht zu reinigende Schuhe oder Stiefel

Für den Zeitraum des händischen Kontakts mit bestimmten Pflanzen in der Urproduktion wird das Tragen von Einweg-Schutzhandschuhen aus Nitril mit verlängertem Schaft empfohlen.

## 4. Verhalten bei Störungen und im Gefahrfall



Beim Auftreten akuter Krankheitssymptome ist ein Arzt aufzusuchen mit dem Hinweis auf die gefährdende Tätigkeit.  
Es wird empfohlen, die Beratung durch den Betriebsarzt bzw. die Arbeitsmedizinische Vorsorge zu nutzen.

## 5. Erste Hilfe



- Ruhe bewahren
- Ersthelfer heranziehen, Erste Hilfe leisten
- **Notruf: 112**
- Unfall melden, ggf. Unfallmeldung erstellen

**Bei schweren allergischen Reaktionen mit Atemnot, Hustenanfällen o. ä. ist der Notarzt zu verständigen.**

## 6. Instandhaltung, Sachgerechte Entsorgung



PSA zum einmaligen Gebrauch (Feinstaubmaske, Einweg-Schutzhandschuhe) ist in dicht schließenden Behältern zu entsorgen.

Abfälle sachgerecht entsorgen.

Datum: 01.01.2018

**IMS Services Dienstleistungen**

Prüfung nach 12 Monaten

Änderung bei Bedarf durch IMS Services